

## X.

Zehnjährige Uebersicht der Nürnbergis-  
schen Brand - Affecuration.

**U**nter den vorzüglichsten Brand Affecura-  
tions-Anstalten des Fränkischen Kreis-  
ses verdient unstreitig die Reichsstadt Nürn-  
bergische eine der ersten Stellen, nicht nur  
durch ihre zweckmäßige, 1782 im Druck  
erschienene Ordnung und Aufsicht, sondern  
auch durch die Größe ihrer Einschätzung-  
Summen, und des allgemeinen Zutrauens,  
womit selbst von weit entfernten Gegenden  
sich auswärtige z. B. Teutscherdische, Kloster-  
Ebrachische, Ritterschaftliche und anderer  
Herrschaften Untertanen unter solche be-  
geben haben. Mit Ende des vorigen Jah-  
res sind 10 Jahre verfloßen, seitdem sie in  
Wirksamkeit ist, und bey äußerst geringen  
Beträgen schon so viel Gutes nicht nur  
durch Entschädigung den Verunglückten, son-  
dern vorzüglich auch durch erhöhten Wirth  
der darunter befindlichen Gebäude bewirkt  
hat. Ein aus den, jährlich in öffentlichem  
Druck erscheinenden Rechnungen, gezogener  
zehnjähriger Zusammenrag wird alles hier  
gesagte vollkommen beweisen.

Den

Der Nbgischen Brand = Affecuration. 225

Bei Errichtung der Anstalt war die Total-			
Summe	—	—	11752825
Demahlen ist sie	—	—	12498400
			<hr/>
Hat sich also vermehrt um		fl.	745575

Die jährigen Vermehrungen und Verminderungen waren folgende:

	Vermindert.	Vermehrt.	
1784	876250	890550	
1785	664925	385725	
1786	570975	115825	
1787	94575	207875	
1788	194375	185150	
1789	70750	235800	
1790	98725	365625	
1791	16575	380125	
1792	119775	273100	
1793	86400	539125	
	<hr/>	<hr/>	
	2793325	3538900	
Zugegangen und erhöht		3538900	
Abgegangen oder vermindert		2793325	
		<hr/>	
Vermehrt also wie oben um		fl.	745575

Die Hauptsummen der Unterabtheilungs-  
Classen vermehrten oder verminderten sich  
während 10 Jahren folgender Gestalt.

Die Stadt Nürnberg mit der Vorstadt  
Wöhrd

Zu Anfang 1783	4502200
1793	3011850
also vermindert um	<u>fl. 1490350</u>

Die sämtlichen Nürn- bergischen Pflegämter. 1783	3038925
1793	3966500
also vermehrt um	<u>fl. 927575</u>

Die Hauptmannschaf- ten auf dem Lande in den Gegenden wo fests- ne Pflegämter sind 1783	3683475
1793	4109600
also vermehrt um	<u>fl. 1426125</u>

Die auswärtigen Herr- schaften und Untertha- nen 1783	528225
1793	1410450
also vermehrt	<u>fl. 882225</u>

Auffallend ist es bey diesem Zusammen-  
 trag, daß die Stadt Nürnberg mit der Vor-  
 stadt Wöhrd nach 10 Jahren fast um an-  
 derthalb Millionen Gulden an Einschätzungen  
 sich vermindert hat. Wenn man aber be-  
 denkt, wie äußerst selten eine Feuersbrunst  
 sich daselbst zuträgt, so daß oft 10 bis 15  
 Jahre hingehen, ehe eine wichtige entsteht,  
 und wenn dieses ist, durch die vortrefflichen  
 Rettungsanstalten gemeiniglich es nur bey  
 geringen Beschädigungen bleibt, mithin die  
 Theilnehmer der Affecurations-Casse meistens  
 ihre Beiträge zum Besten der Landschaft ge-  
 leistet haben, — denn in diesen 10 Jahren  
 mußte für die Stadt und Vorstadt nicht mehr  
 als 87 fl. 30 kr. Entschädigung geleistet wer-  
 den — so ist es sehr unverkennbar, aus wel-  
 cher Ursache sich gerade diese Classe so an-  
 sehnlich vermindert hat. Es entstehet aber  
 auch bey diesen Bemerkungen die Frage, ob  
 es nicht vortheilhafter wäre, wenn eine eige-  
 ne Affecurations-Anstalt für die Stadt er-  
 richtet und die Landschaft ganz davon getrennt  
 würde? ob sich schon mancherley Gründe und  
 Gegengründe dafür und dawider aufstellen  
 lassen.

Die Entschädigungs-Quanten der in  
10 Jahren erfolgten Brandfälle waren

Vom 1sten Januar bis

den 31 Decemb.	1783	fl. 10575 —
	1784	8414 —
	1785	1675 —
	1786	4278 30
	1787	945 —
	1788	2129 10
	1789	4485 40
	1790	6457 40
	1791	3629 40
	1792	10690 —

Summe fl. 53279 40

Dazu trug ein Mitglied vom 100 fl.  
Rheinisch, Einschätzungs-Quantum bey

Im Jahr	1783	5 fr. 3½ Pf.
	1784	4 — 2 $\frac{2}{3}$ —
	1785	1 — 1 $\frac{2}{3}$ —
	1786	2 — 2 $\frac{3}{4}$ —
	1787	1 — 3 $\frac{1}{2}$ —
	1788	1 — 2 —
	1789	2 — 3 —
	1790	3 — 3 —

Im

der Abgischen Brand - Assurance. 229

Im Jahr 1791 2 fr =  $\frac{2}{3}$  Pf.

1792 5 — 3 —

Oder von 1000 fl. Rheinisch.

pro 1783 58 fr = Pf.

1784 46 —  $2\frac{1}{3}$  —

1785 12 —  $1\frac{1}{2}$  —

1786 26 —  $3\frac{1}{2}$  —

1787 8 — 3 —

1788 15 — —

1789 27 — 2 —

1790 37 — 2 —

1791 22 — —

1792 57 — 2 —

XI.

Antwort an einen Ungenannten.

Ein Ungenannter, der sich A — in O unterschreibt, hat unter dem 4ten des Chaumonds 1793 eine sehr heftige Ehrenrettung des Herrn Oberpredigers in Heidenheim gegen eine vermeintliche Calumnie eines Correspondenten dieses Journals, welche im 5ten B. 3ten H. S. 344 stehen soll, eingesendet. Die Hülfe des Ver-

P 3 fassers,